

Spenden?¹ – Menschen mit zu geringen Einkommen brauchen sich nicht angesprochen fühlen.

Herwig Duschek, 6. 3. 2012

www.gralsmacht.com

853. Artikel zu den Zeitereignissen

Zur Geschichte der geistigen Mission des Deutschtums (6)

(Ich schlieÙe an Artikel 852 an.)

In Zusammenhang mit den Hunnenzügen im 4./5. nachchr. Jahrhundert fällt immer ein Name: Attila (gest. 453).



(Li: Darstellung *Attilas*, Attila-Museum in Ungarn.

Nach dem plötzlichen Tode Ruas (angeblich Frühjahr 434) wurde das Reich zwischen seinen Neffen bzw. Mundschuks Söhnen Bleda und Attila geteilt ... Zu einem nicht ganz geklärten Zeitpunkt Ende 444/Anfang 445 wurde Bleda von Attila ermordet. Unter dem Alleinherrscher Attila erreichte die Macht der Hunnen ihren Höhepunkt ...²

¹ GRALSMACHT, Raiffeisenbank Kempten, Kontonummer 528927, BLZ 73369902

Für Auslandsüberweisungen:

GRALSMACHT, IBAN: DE24 7336 9902 0000 5289 27, BIC: GENODEF1KM1

² <http://de.wikipedia.org/wiki/Hunnen#Attila>

Rudolf Steiner sagte über Attila³: *Auf der anderen Seite sehen wir, etwas früher, sich erheben einen initiierten Schamanen in seinem TAO-Bewußtsein, der sich zum Rächer macht gegenüber denjenigen, die abgefallen sind von der alten monotheistischen Gottesidee. Attila wurde «Gottesgeißel» genannt. Wir sehen ringsum in seinem Reich die von ihm abgesetzten Fürsten in Pracht und Prunk leben, er aber, der Schamane, lebt in größter Einfachheit.*

Von ihm wird gesagt, daß seine Augen glühten und der Erdball erzitterte, wenn er sein Schwert erhob. Dieser große Initiierte hätte seine volle Berechtigung gehabt in der atlantischen Zeit; in unserer heutigen Zeit würde er sich ausnehmen wie ein Verbrecher. (Und⁴:) Attila war ein Initiiertes, der mit ganz bedeutenden okkulten Kräften an der Spitze seiner Völkerschaft kämpfte. Daher wird die Hunnenschlacht ganz richtig so dargestellt, daß das Heer in der Luft kämpft.



(Übrigens: Man achte auf das große Emblem auf der Brust Attilas [S. 1] und vergleiche es mit der Flagge Tibets⁵)

(Wikipedia⁶:) *Mitte des 5. Jahrhunderts begannen die „europäischen Hunnen“ sesshaft zu werden: Das Hauptsiedlungsgebiet des Volkes lag zwischenzeitlich in der Theißebene, wo Attila seit 444 seinen Heersitz hatte. Attila bekam einen Palast aus Holz, von Pfählen umzäunt, auch wenn die Hunnen immer noch im Zelt lebten ...*

Es gab eine frühfeudale Rangordnung am Hofe. Verdiente Leute wurden dank römischen Goldes (Tributzahlungen) mit Pensionen versorgt, hatten Güter oder Vorrechte ...

Attila war auf Beutegewinne bzw. Tributzahlungen angewiesen, um seine Machtstellung zu behaupten. In den Jahren zwischen 441 und 447 verwüstete Attila den gesamten Balkanraum und legte die Städte Singidunum, Serdica und Ratiaria in Schutt und Asche. Er zwang den damaligen oströmischen Kaiser Theodosius II. zu hohen Tributzahlungen. Kaiser Markian jedoch stellte die Tributzahlungen ein; Attila musste sich nach einer neuen Quelle umsehen, zumal die europäischen Provinzen Ostroms bereits verwüstet waren.

Der Hauptgegner Attilas trat in der Persönlichkeit des römischen Heermeisters und Politikers Flavius Aetius (um 390 bis 454) auf, der übrigens ein ähnliches Schicksal wie Arminius⁷ hatte: ... Einen Teil seiner Jugend hatte er als Geisel bei den Westgoten (wohl von 405 bis 408) und später bei den Hunnen verbracht. Er muss in dieser Zeit gute Kontakte zu hunnischen Gruppen aufgebaut haben ... Die Präsenz der Hunnen (ermöglichte) Aetius den

³ GA 92, 24. 6. 1904, S. 19, Ausgabe 1999

⁴ GA 92, 21. 10. 1904, S. 90-93, Ausgabe 1999

⁵ Zum tibetischen Anti-Buddhismus bzw. Dalai Lama: siehe Artikel 51 (S. 1-3), 57 (S. 2-4) und 790 (S. 4)

⁶ <http://de.wikipedia.org/wiki/Hunnen#Attila>

⁷ Siehe Artikel

politischen Aufstieg an die Spitze des Reiches: Er verständigte sich mit dem neuen Kaiser Valentinian III. und dessen Mutter, der einflussreichen Galla Placidia. Aetius wurde zum „comes“ ernannt und brachte die Hunnen dazu, sich zurückzuziehen ... Mit Hilfe hunnischer Hilfstruppen vernichtete er so im Jahre 436 das Burgunderreich in der Region von Worms – der historische Kern der Nibelungensage (Attila = König Etzel) –, und war auch verantwortlich für die Ansiedlung der übrigen Burgunder im Rhonetal⁸ ...



(Die Theißebene, Hauptsiedlungsgebiet der Hunnen)

Trotz der guten Kontakte, die Aetius zu den Hunnen unterhielt, drangen diese 451 unter ihrem König Attila in Gallien ein (Aetius war Konsul Galliens), nachdem der oströmische Kaiser Markian ihnen 450 die jährlichen Tributzahlungen gekündigt hatte. Da der oströmische Donaauraum bereits verwüstet, eine Überquerung des Bosphorus den Hunnen aber unmöglich war, musste sich Attila, der auf Erfolge und Beute angewiesen war, notgedrungen (?) gen Westen wenden.

Angeblich hatte außerdem Honoria, die Schwester Valentinians III., Attila die Ehe versprochen, was dieser als Vorwand für territoriale Forderungen an Valentinian aufnahm. Aetius gelang es jedoch, eine Koalition aus den verschiedenen in Gallien ansässigen Foederaten zu formen; selbst die Westgoten, die auf ihn schlecht zu sprechen waren, schlossen sich dem Bündnis aus Furcht vor einem weiteren Vordringen der Hunnen an. Hinzu kamen reguläre weströmische Verbände, die aus allen Teilen des noch vom Kaiser kontrollierten Gebietes zusammengezogen ...⁹

Attilas Heer zog ... über Straßburg und am 7. April 451 Metz erobernd – (u.a., s.u.) beide Städte wurden dabei völlig vernichtet – an Paris vorbei auf Orleans zu. Aetius, nunmehr um die Westgoten verstärkt, marschierte von Südwesten kommend ebenfalls auf Orleans zu¹⁰ ...

Nördlich von Troyes kam es zur entscheidenden Schlacht auf den Katalaunischen Feldern (451). Hätten die Hunnen gesiegt, dann hätte sich wahrscheinlich der Impuls der ... asiatischen Mysterien (durchgesetzt), ... so daß die Kultur der Erde vernichtet worden wäre¹¹.

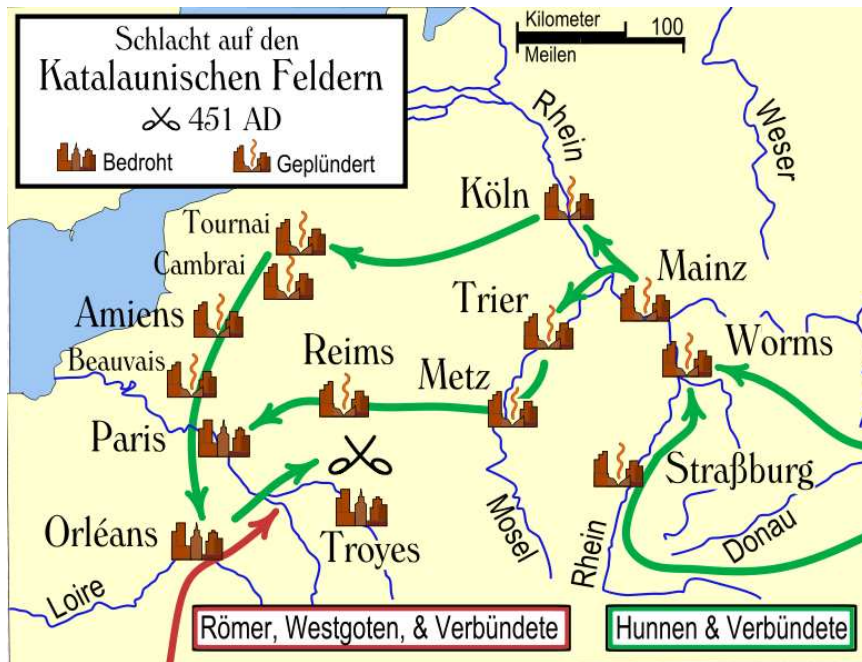
Auch die geistige Mission des Deutschtums hätte sich entsprechend nicht entwickeln können.

⁸ http://de.wikipedia.org/wiki/Flavius_A%C3%ABtius

⁹ http://de.wikipedia.org/wiki/Flavius_A%C3%ABtius

¹⁰ http://de.wikipedia.org/wiki/Schlacht_auf_den_Katalaunischen_Feldern

¹¹ Siehe Artikel 852 (S. 3)



(Fortsetzung folgt.)